



Mapping Identities: Persönlichkeitsentwicklung mit Kultureller Bildung



Erfolgsgeschichten statt Weltuntergang: Mit positivem Storytelling den Klimawandel meistern



Kultur ohne Limits: Gemeinsam Barrieren beseitigen



Our Rights. Our Future! Mit Kultureller Bildung Kinderrechte stärken

Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung

Programmbegleitende Qualitätsentwicklung (PROQUA)

Fachkonferenzen 2025
für Kulturelle Bildung und Jugendarbeit



Qualifizierung, Vernetzung, Fachaustausch
www.proqua-kms.de

Kultur macht STARK
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium für Bildung und Forschung

23. September 2025
Deutsches Hygiene-Museum, Dresden

Wer bin ich – und wer will ich sein? Diese Fragen prägen die Identitätsfindung und Entwicklung junger Menschen. Während immer mehr Menschen ihre sexuelle und geschlechtliche Identität offen leben und die gesellschaftliche Akzeptanz dafür wächst, nehmen auch Hassverbrechen mit Bezug zur sexuellen Orientierung zu. Trotz wachsender Sensibilität gibt es im kulturpädagogischen Bereich großen Weiterbildungsbedarf, um sexuelle und geschlechtliche Vielfalt besser zu vermitteln und betroffene Kinder und Jugendliche zu unterstützen. Die Kulturelle Bildung bietet mit Freiwilligkeit, Prozessorientierung und Fehlerfreundlichkeit wertvolle Methoden, um unterschiedliche Identitäten spielerisch zu erkunden.

Die Veranstaltung vermittelt Grundlagen zu geschlechtsbezogenen Diskriminierungsformen und stärkt die Handlungssicherheit im respektvollen Umgang mit queeren Jugendlichen. Sie fördert die Selbstreflexion, diskutiert praktische Methoden für die Projektarbeit und bietet Raum für kollegialen Austausch im geschützten Rahmen.

Die Fachkonferenz richtet sich an Fachkräfte aus Kultureller Bildung, Jugendarbeit, Schulen und Schulsozialarbeit, Migrant*innenselbstorganisationen, Selbsthilfegruppen und Freiwilligenarbeit. Sie **wird unterstützt** durch das **Paritätische Bildungswerk Bundesverband** und das **Deutsche Hygiene-Museum**.

25. November 2025
Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW, Remscheid

Eine Internetsuche zum Thema „Klimawandel“ liefert sofort apokalyptische Bilder. Steht das Leben auf der Erde entsprechend vor dem Aus? Müssen wir bald auf andere Planeten ausweichen? Oder ist alles weniger dramatisch – schließlich gab es extreme Wetterlagen und Klimaschwankungen schon immer?

Den menschengemachten Klimawandel Kindern und Jugendlichen altersgerecht, verständlich und faktenbasiert zu erklären, ohne Panik zu schüren, ist angesichts medialer Domsday-Ästhetik eine Herausforderung. Doch wie gelingt das? Welche Ansätze aus Wissenschaftskommunikation und Kultureller Bildung gibt es? Bei dieser Fachveranstaltung lernen Sie verschiedene Medien, Praxisbeispiele und Methoden des positiven Storytellings kennen, die junge Menschen ermutigen, selbst aktiv zu werden und Natur vor Ort zu schützen.

Die Fachkonferenz richtet sich an Fachkräfte und Interessierte aus der Kulturellen Bildung, Soziokultur, Migrant*innenselbstorganisationen, Schulsozialarbeit, Stadtteilarbeit und kommunalem Bildungsmanagement.

4. Dezember 2025
Online-Fachkonferenz

"Lust auf Kunst, Musik, Theater und kreative Techniken? Braucht ihr Unterstützung? Wer kann helfen?" Damit junge Menschen mit Behinderungen an inklusiven kulturellen Bildungsangeboten teilhaben können, ist es wichtig, sie selbst zu fragen. Je nach Beeinträchtigung sind Anpassungen am Kulturangebot oder zusätzliche Hilfen nötig. Sehbehinderte, gehörlose oder motorisch eingeschränkte Kinder und Jugendliche benötigen andere Unterstützung als Menschen mit neurodiversen Beeinträchtigungen. Während sich viele die Arbeit in gemischten Gruppen mit Gleichaltrigen wünschen, profitieren andere von geschützten Räumen, kleinen Gruppen oder mehr Betreuung. Daher lohnt es sich, mit der Zielgruppe vertraute Ansprechpersonen, Fachkräfte oder Betroffenenverbände einzubeziehen – für ein gelungenes Kunst- und Kulturerlebnis ohne Limits.

Die Online-Fachkonferenz präsentiert gute Praxisbeispiele und lädt zum Erfahrungsaustausch ein. Sie findet mit **Unterstützung des Deutschen Bühnensvereins** statt und richtet sich an Kulturvermittelnde, Künstler*innen, Fachkräfte der Jugend-, Sozial- und Wohlfahrtsarbeit sowie Interessierte aus Betroffenenverbänden.

22. Januar 2026
Online-Fachkonferenz

Sich für ein sicheres und demokratisches Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen einzusetzen, ist angesichts multipler Krisen ein wichtiger Beitrag zur Bildungs- und Generationengerechtigkeit. Eine EU-weite Befragung von über 10.000 Kindern zwischen 11 und 17 Jahren zeigt: Sie wünschen sich mehr Mitbestimmung, bessere Bildung und Sicherheit im digitalen Raum. Die UN-Kinderrechtskonvention garantiert diese Rechte, doch für viele – besonders vulnerable Gruppen – sind sie noch nicht Realität.

Die Fachkonferenz sensibilisiert und stärkt Fachkräfte in „Kultur macht stark“-Bündnissen für die Rechte und Bedürfnisse junger Menschen – insbesondere ihren Schutz sowie ein gesundes Aufwachsen mit Spiel, Kultur und Medien.

Die Online-Fachkonferenz findet **mit Unterstützung des JFF-Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis** statt. Eingeladen sind alle haupt- und ehrenamtlichen Fachkräfte, die mit jungen Menschen arbeiten und sich für Kinderrechte, Mitbestimmung und Schutz engagieren möchten.



**Kunst X Algorithmen:
KI als kreatives Tool in der Kulturellen Bildung**

6. März | 13. März | 3. April 2025
Dreiteilige Online-Reihe

Kreativ, zeitsparend oder gefährlich? Wie kann Kulturelle Bildung Künstliche Intelligenz (KI) nutzen, ohne kreative Entscheidungen aus der Hand zu geben – sei es für große oder kleine Kulturschaffende? In dieser Online-Reihe können Sie mit unterschiedlichen KI-Anwendungen zu künstlerischen Themen experimentieren. Sie erkunden, wo sie den kreativen Prozess sinnvoll unterstützen – und wo ihre Grenzen liegen.

Die zweistündigen Module der Online-Reihe können Sie einzeln oder zusammen buchen. Sie richten sich an Fachkräfte und Interessierte aus Kultureller Bildung, Kitas, Schulen und Ganztagsbetreuung.

6. März 2025, 16-18 Uhr
Schreibexperimente mit KI: Texten und texten lassen

13. März 2025, 16-18 Uhr
Kreatives Arbeiten mit Bild-KI – Von der Idee zum bewegten Bild

3. April 2025, 16-18 Uhr
Rechtsfragen: Was ist erlaubt beim Einsatz von KI als kreatives Tool?

**Wiederholungstermine:
26. Juni | 1. Juli | 3. Juli 2025, jeweils 16-18 Uhr**



**Fakten statt Fakes:
Medien- und Demokratiekompetenz stärken**

7. Mai 2025
Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Weimar

„Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht...?“ Früher ein Sprichwort, heute ein Problem: Falschinformationen dienen oft strategischen, meist antidemokratischen Zielen. Dahinter stehen Personen oder Gruppen, die unsere Meinung und unser Verhalten zu ihrem Vorteil oder zum Schaden anderer beeinflussen wollen. Digitale und soziale Medien prägen nicht nur den öffentlichen Diskurs, sondern auch politische Debatten. Besonders bei komplexen und kontroversen Themen wirken scheinbar oder verfälscht einfache Erklärungen verlockend – sie können sich online rasant verbreiten. Auch Kinder und Jugendliche sind davon betroffen. Doch wie können Fachkräfte praktisch reagieren, wenn junge Menschen Falschaussagen übernehmen oder unwissentlich verbreiten?

Die Fachkonferenz beleuchtet Mechanismen von Desinformationen und entlarvt dahinterstehende Strategien. Praktische Impulse aus der kritischen Medienbildung und Kommunikationstrainings erweitern das Methodenrepertoire und stärken für eine demokratiefördernde Bildungsarbeit.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte aus Kultureller Bildung, Schulen, Schulsozialarbeit und offener Kinder- und Jugendarbeit und findet **mit Unterstützung des Deutschen Volkshochschul-Verbands** statt.



**Spielend Demokratie lernen:
Empowerment in der Kulturellen Bildung**

20. Mai 2025
FAT CAT im ehemaligen Gasteig, München

Demokratie entsteht nicht von selbst – sie muss gelernt und erlebt werden. Doch wie können Kinder und Jugendliche spielerisch ein demokratisches Miteinander kennenlernen und gestalten? Und wie können sie dabei altersgerecht Verantwortung übernehmen? Die Fachkonferenz beleuchtet am Beispiel von Kinderspielstädten, wie junge Bürger*innen Partizipationsorte in der Bildungslandschaft gemeinschaftlich erleben und aktiv mitgestalten können.

In Kinderspielstädten gibt es ein Rathaus mit gewählter Regierung, Geschäfte, Kultureinrichtungen und eine eigene Währung. Nach den Wahlen nehmen die Bürger*innen verschiedene Rollen ein, verdienen „Geld“, verwalten es bei der Bank und bringen es wieder in Umlauf. Märkte und Feste sorgen für ein lebendiges Stadtleben mit bunten Darbietungen und Verkaufsständen.

Die Veranstaltung wird **mit Unterstützung von Spielmobile e.V.** durchgeführt. Sie bietet Raum für Erfahrungsaustausch sowie praxisnahe Impulse zur Organisation und Planung von Kinderspielstädten. Eingeladen sind Fachkräfte aus Spiel- und Medienpädagogik, der offenen Kinder- und Jugendarbeit, Baukultur, den bildenden und darstellenden Künsten sowie kommunale Verwaltungsfachkräfte aus den Bereichen Jugend, Familie, Kultur und Bildung.



**Fühlen, Fördern, Verstehen:
Emotionen in der frühkindlichen Bildung**

8. September 2025
Altonaer Museum – Stiftung Historische Museen Hamburg

Emotionen als Thema und Kompetenzfeld sollten in Kitas eine größere Rolle spielen. Doch frühpädagogische Fachkräfte arbeiten bislang nur selten dazu. Dabei lassen sich mit Methoden der Kulturellen Bildung die sozial-emotionale Entwicklung fördern und spielerisch zentrale Fragen klären: Was sind Gefühle? Wie erkennt man sie? Wann treten welche Gefühle auf, und wie gehe ich damit um – bei mir und anderen?

Die Fachkonferenz vermittelt praxisnahe Methoden aus der Kulturellen Bildung, die Kinder darin stärken, sich über Mimik, Gestik, Sprache oder Kunst auszudrücken und Emotionen bei anderen besser zu verstehen. Künstlerische Ergebnisse wie Fotos, Bilder oder Theaterstücke machen diese sozio-emotionale Entwicklung sichtbar und bieten Anknüpfungspunkte für gezielte Gespräche – im Team, mit Eltern, Trägern oder Fachkräften.

Die Veranstaltung richtet sich an kunst- und kulturpädagogische Vermittler*innen, die in Kitas arbeiten (wollen) sowie an Assistenz- und Fachkräfte aus Kitas und der frühkindlichen Bildung. Sie findet **mit Unterstützung des Bundesverbands Bildender Künstlerinnen und Künstler** sowie des **Altonaer Museums – Stiftung Historische Museen Hamburg** statt.

Information, Anmeldung und Kontakt

Aktuelle und ausführliche Informationen zu den Fachkonferenzen finden Sie unter www.proqua-kms.de

Anmeldung online
www.proqua-kms.de unter „Fachkonferenzen“. Die Teilnahme an den Konferenzen ist kostenfrei und für alle Interessierten offen.

Kontakt
Heike Herber-Fries
Projektreferentin
Telefon: +49 (0) 2191 794-0
Fax: +49 (0) 2191 794-205
info@proqua-kms.de
www.proqua-kms.de

Anschrift
Akademie der Kulturellen Bildung
des Bundes und des Landes NRW
PROQUA „Kultur macht stark“
Küppelstein 34
42857 Remscheid

Fotos: Pixabay, Matteo Discardi, Cup of Couple, Roman Odintsov, McCutcheon, Gary Meulemans, Shvets Production, Ivan Samkov